Erfolgsbericht: Servererneuerung bei Correcta Zwettl

Hochverfügbar, europäisch, zukunftssicher

Ausgangslage und Ziel

Correcta Steuerberatung Zwettl betreibt seine Server im eigenen Haus, mit allen Buchhaltungsdaten vor Ort. Bisher sorgte eine andere Hochverfügbarkeitslösung für den ausfallsicheren Betrieb. Gemeinsam mit Correcta haben wir den Zeitpunkt der Servererneuerung genutzt, um die Umgebung auf eine moderne, offene Basis zu stellen.

Das Ziel: eine ebenso ausfallsichere, aber unabhängige und wirtschaftliche Lösung, bei der die Daten weiterhin im Haus bleiben und die durch mehr Performance für weiteres Wachstum gerüstet ist.

Die Lösung

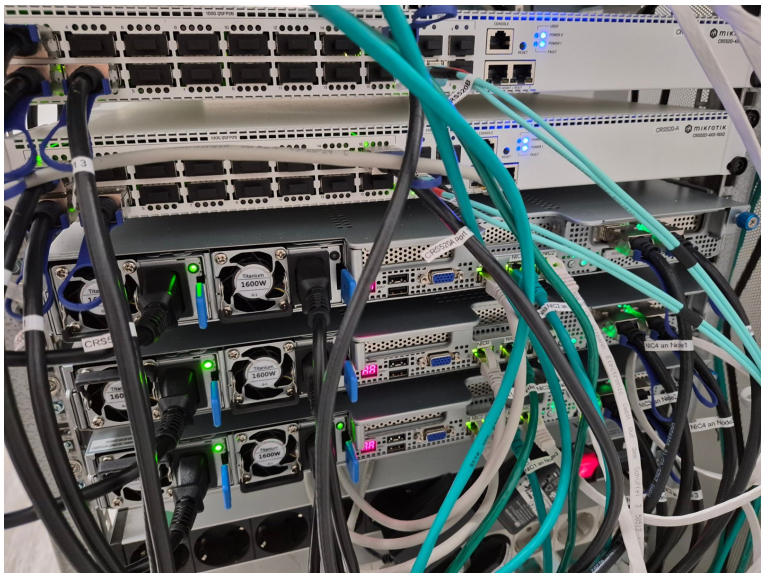
Herzstück ist ein Proxmox-HA-Cluster. Proxmox Virtual Environment stammt von der Proxmox Server Solutions GmbH in Wien, ist Open Source und wird von uns bereits bei mehreren Kunden eingesetzt.

Als Hardware dienen drei physische Tarox-Server mit Server-Blades von Asus, AMD-EPYC-Prozessor und je 128 GB Hauptspeicher.



Vorderansicht: die drei Tarox-Server mit Asus-Server-Blades im Rack

- **Hochverfügbarkeit mit Ceph:** Das Software-Defined Storage verteilt die Daten automatisch über alle Nodes und repliziert sie. Fällt eine Platte oder ein ganzer Server aus, stellt Ceph die Datensicherheit selbsttätig wieder her, und die virtuellen Maschinen starten auf den übrigen Nodes.
- **Standard-Hardware:** Ceph läuft auf handelsüblicher Hardware, es gibt keine Abhängigkeit von proprietären Speicherherstellern.
- **100-Gbit-Netzwerk:** Die Nodes sind über zwei Mikrotik-Switches (CRS520) verbunden. Die doppelte Auslegung vermeidet einen Single Point of Failure, die hohe Bandbreite hält die Latenz niedrig.



Rückansicht: die drei Nodes mit den beiden redundanten Mikrotik-Switches

- **Sicherung:** Ein neu aufgesetzter Backup-Server mit Veeam Backup & Replication sichert die virtuellen Maschinen, zusätzlich werden die Daten auf Band archiviert. Auch die bisherigen Sicherungen bleiben auf Band erhalten.
- **Aktuelle Serverbasis:** Domain Controller, Dateiserver, Datenbankserver und Applikationsserver laufen jetzt auf Windows Server 2025.

Ergebnis und Nutzen

Correcta Steuerberatung Zwettl hat eine moderne, ausfallsichere Serverumgebung auf Basis von Proxmox und Ceph. Auf dem Cluster laufen sechs virtuelle Maschinen mit BMD NTCS auf MS-SQL-Basis, die rund 45 Nutzer verwenden.

- Hochverfügbarkeit bleibt erhalten, auch beim Ausfall eines Servers läuft der Betrieb weiter.
- Alle Buchhaltungsdaten bleiben vor Ort in der eigenen Firma.
- Die Virtualisierungssoftware kommt aus Europa (Österreich).
- Standard-Hardware statt Herstellerbindung, mit Wachstumsreserve durch weitere Nodes.
- Die vorhandene Bandsicherung wurde weiterverwendet und mit neuem Veeam-Backup-Server ausgebaut.

Wir bedanken uns bei Correcta Steuerberatung Zwettl für die gute Zusammenarbeit und das entgegengebrachte Vertrauen.



Von links: Martin Lugmayr (Geschäftsführer waldsoft), Christian Faltin (EDV-Leiter Correcta), Lukas Spiegl (Projektleiter waldsoft) und Mag. (FH) Richard Mayerhofer (Geschäftsführer Correcta)